# Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und  Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 6. Freitag, den 19. Jänner 1894. Jahrgang III.

**Pränumerationspreise:** Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

**Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.**

# Gemeinderath.

## Sitzungen des Gemeinderathes.

Dienstag, den 23. Jänner 1894, 5 Uhr nachmittags.
Freitag, den 26. Jänner 1894, 5 Uhr nachmittags.

# Stadtrath.

## Sitzungen des Stadtrathes.

Dienstag, den 23. Jänner 1894.
Mittwoch, den 24. Jänner 1894.
Donnerstag, den 25. Jänner 1894.
Freitag, den 26. Jänner 1894.

## Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **9. Jänner 1894.**

Vorsitzender: 2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Boschan, v. Götz, Dr. Huber, Kreindl, Dr. Lueger, Matthies, Matzenauer, Meißl, Müller, v. Neumann, Noske, Rückauf, Schlechter, Schneiderhan, Dr. Stenzl, Baugoin, Dr. Vogler, Wurm,
1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.

Entschuldigt: St.-R. Dr. Hackenberg, Dr. Lederer, Witzelsberger.

Experten: Baudirector Berger, Oberingenieur Kindermann.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Weiser.

**Vice-Bürgermeister Dr. Grübl** eröffnet die Sitzung und macht der Versammlung nachstehende Mittheilungen:

Die St.-R. Dr. Lederer, Witzelsberger und Dr. Hackenberg entschuldigen ihr Fernbleiben, ersterer wegen Theilnahme an der gleichzeitig stattfindenden Landtagssitzung, letztere wegen Unwohlseins.

St.-R. Noske entschuldigt sein Späterkommen.

(Zur Kenntnis.)

(10.) **St.-R. v. Götz** referiert über den Bau einer hölzernen Requisitenschupfe auf dem städtischen Lagerplatze in der Rötzergasse in Hernals im XVII. Bezirke und beantragt die Ertheilung der Baubewilligung. (Angenommen.)

(42.) **Derselbe** referiert über den neuerlichen Bericht, betreffend die Versetzung des Einfriedungsgitters bei der Realität des Josef Traunfellner, XIII., Hietzing, St. Veiterstraße, und beantragt:

1. für den von Josef Traunfellner zur Verbreiterung der St. Veiterstraße in Hietzing im XIII. Bezirke in Wien durch Zurückstellung seines eisernen Einfriedungsgitters auf gemauertem Sockel in die jetzige Baulinie abzutretenden Gartengrund im Ausmaße von 19·95 $m^2$ = 5·547 □° eine Schadloshaltung von 20 fl. per Quadratklafter, d. i. zusammen von 110 fl. 94 kr., zu gewähren;

2. an Josef Traunfellner für die auf seine Kosten und Gefahr von ihm selbst vorzunehmende Rückstellung des Einfriedungsgitters und der Vorgartenbäume in die jetzige Baulinie eine Pauschal-Entschädigungssumme von 500 fl. zu bewilligen;

3. die Kosten der Vertragsausfertigung, sowie der grundbücherlichen Durchführung der Übertragung des abzutretenden Grundes auf Kosten der Gemeinde Wien zu übernehmen und den zur Rückstellung des Gitters erforderlichen Bauconsens gebürenfrei auszufertigen; endlich

4. den Schadloshaltungsbetrag per 110 fl. 94 kr. beim Vertragsabschlusse — hingegen die Pauschal-Entschädigungssumme von 500 fl. erst nach Durchführung der grundbücherlichen lastenfreien Abtrennung des abzutretenden Grundes und Eintragung desselben in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes, sowie nach Durchführung der Gitterzurücksetzung und Herstellung des Klinkertrottoirs in der St. Veiterstraße an Josef Traunfellner gegen auf Kosten der Gemeinde Wien gestempelte Quittung auszufolgen.

St.-R. Matthies beantragt die Ablehnung der Gitterversetzung.

St.-R. Matzenauer beantragt, den Verkauf des Grundes an die Gemeinde zu genehmigen, weiters jedoch mit Traunfellner zu verhandeln, ob derselbe einverstanden ist, dass die Versetzung des Gitters durch die Gemeinde auf ihre Kosten erfolgt.

Referenten-Antrag angenommen.

(9437 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Vereines der Gärtner und Gartenfreunde in Hietzing um Überlassung eines Lehrzimmers an der Volksschule in Hietzing und beantragt, dem Vereine ein Lehrzimmer dieser Volksschule auf die Dauer von vier Monaten täglich abends für eine Stunde unter Umgangnahme von der Verpflichtung zur Entrichtung der Kosten der Beleuchtung und Beheizung zu überlassen. (Angenommen.)

(9438 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Anton Kreitzer, Lehrers, um Überlassung eines Lehrzimmers an der Bürgerschule XIII., Penzing, Schulgasse 10, und beantragt, dem Gesuchsteller ein Lehrzimmer an der genannten Schule für jeden Mittwoch und Samstag von 1 bis 2 Uhr nachmittags zum unentgeltlichen Unterrichte der Schuljugend im Kirchengesange unter Umgangnahme von der Verpflichtung zur Entrichtung der Kosten der Beheizung zu überlassen. (Angenommen.)

(6055 ex 1892.) **St.-R. Meißl** referiert über das Ansuchen des Konrad Markgraf, Schuhmachers aus dem I. Bezirke, um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(7838 ex 1893.) **St.-R. Müller** referiert über den Antrag des Gem.-Rathes Sebastian Grünbeck puncto Einlösung des Hauses Nr. 8 Weinhauserstraße in Hernals, XVII. Bezirk, zur Durchführung der Rötzergasse und beantragt, die fragliche Realität um den angebotenen Betrag von 18.000 fl. käuflich zu erwerben und den in dem genannten Hause wohnhaften Parteien mit Februar 1894 pro Maitermin, respective derart rechtzeitig zu kündigen, dass nach dem Mai-Auszichtermine 1894 an die Demolierung der Objecte geschritten werden kann.

Die Demolierung ist im Wege einer beschränkten Offertverhandlung zu vergeben. (Angenommen; an den Gemeinderath.)

(9344.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Ordens Sacre coeur noe. Frances Bayfield Bedford um Consens zur Herstellung einer Abschlussmauer bei der Realität III., Rennweg 31, und beantragt die Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses gegen dem, dass die eiserne Abschrankung des Winkels jederzeit über Verlangen der Gemeinde Wien entfernt werde. (Angenommen.)

(11.) **Derselbe** referiert über die Baulinienbestimmung für den Theil zwischen der Bräuhausgasse, der Westbahn, der Mühlgasse und der Hauptstraße in Hütteldorf, XIII. Bezirk.

Referent beantragt:

1. Als Baulinien seien zu bestimmen:

a) für die Straße II unter Zugrundelegung einer Breite von 12·00 m und beiderseitigen 5·00 m breiten Vorgärten die Linien N O—P Q′ einerseits und J K—L M′ andererseits;

b) für die Straße III unter Zugrundelegung einer Breite von 16·00 m und beiderseitigen 5·00 m breiten Vorgärten die Linien B K—O R einerseits und C L—P S andererseits;

c) für die Straße IV unter Zugrundelegung einer Breite von 12·00 m und 5·00 m breiten beiderseitigen Vorgärten die Linien V′ T einerseits und W′ U andererseits;

d) für die Straße V unter Zugrundelegung einer Breite von 12·00 m und beiderseitigen 5·00 m breiten Vorgärten die Linien a b—c Y′ einerseits und d e—e X′ andererseits;

e) für die Mühlgasse unter Zugrundelegung einer Breite von 12·00 m und beiderseitigen 5·00 m breiten Vorgärten die Linien f g h′ i′ k′ b einerseits und k l′ m′ n′ o′ c andererseits;

f) für die Straße VI′ zwischen Cat.-Parc. 402 und Cat.-Parc. 407 bei einer Breite von 12·00 m und beiderseitigen 5·00 m breiten Vorgärten die Linien m′ G′ einerseits und n′ F′ andererseits;

g) für die Parkanlagen die Linien D′ M′ Q′ V′ W′ X′ Y′ F′ G′.

2. Die im Plane eingezeichneten Niveaucoten seien zu genehmigen.

3. Weiters sei zu bestimmen, dass im Sinne des § 82 der Wiener Bauordnung nur einzeln stehende oder zu zweien gekuppelte, von der Nachbargrenze mindestens 4 m abstehende Wohnhäuser errichtet werden dürfen.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, es seien die Baulinien nur für den Theil zwischen der Bräuhausgasse und der Verlängerung der Berggasse einerseits und der Hauptstraße und Bahngasse andererseits zu bestimmen.

Antrag Dr. Lueger abgelehnt.

Referenten-Antrag angenommen.

(9413 ex 1893.) **Derselbe** referiert über den Antrag des Gem.-Rathes Eigner wegen Herstellung eines Haupt-Sammelcanales von Nr. 106 bis 110 Rosensteingasse, XVII. Bezirk, und Regulierung der Rosensteingasse und beantragt, den Magistratsbericht, aus welchem hervorgeht, dass die Verlängerung des Haupt-Unrathscanales der Rosensteingasse bereits in Ausführung gebracht und die Instandsetzung dieser Gasse durchgeführt wurde, zur Kenntnis zu nehmen. (Angenommen.)

(9414 ex 1893.) **Derselbe** referiert über die Zustimmung des Verwaltungs-Comités der Wiener Verbindungsbahn zur Durchführung des linksseitigen Sammelcanales unter dem Viaducte der Verbindungsbahn in der Unteren Donaustraße im II. Bezirke und beantragt, es sei von der Gemeinde Wien im Vollmachtsnamen der Commission für Verkehrsanlagen in Wien (Artikel I lit. b des Übereinkommens) auf die aufgestellten Bedingungen hinsichtlich dieser Durchführung einzugehen. (Angenommen.)

(19.) **St.-R. Dr. Lueger** referiert über die Erbserklärung in der Verlassenschaftssache nach Josefa Stopper und beantragt, den von dem Notar Dr. Hugo Mayburger angebotenen Ausgleichs-Antrag nicht anzunehmen. Der Act sei zur Geltendmachung der Rechte der Gemeinde Wien dem Stadtanwalte zu übergeben.

St.-R. Dr. Vogler beantragt, auf die Annahme des angebotenen und vom Magistrate zur Annahme empfohlenen Vergleichsbetrages von 150 fl. einzugehen.

St.-R. Dr. v. Billing beantragt, den Ausgleich nicht anzunehmen, sondern vorläufig die bedingte Erbserklärung zu überreichen, zieht jedoch im Verlaufe der Debatte diesen Antrag zurück und beantragt, es sei durch ein Comité des Stadtrathes mit dem Notar Dr. Mayburger behufs Erhöhung seines Ausgleichsanbotes zu verhandeln.

St.-R. Dr. Vogler zieht seinen Antrag zurück, St.-R. Dr. Huber nimmt denselben auf.

Antrag Dr. v. Billing (Verhandlungen) angenommen.

(8136 ex 1893.) **Derselbe** referiert über den neuerlichen Bericht, betreffend das Vergleichsanbot des Dr. Richard Schlesinger noe. W. Klier puncto Marktgebürenrückstand für einen Fleischverkaufsstand im X. Bezirke und beantragt, dieses Vergleichsanbot abzulehnen und auf Bezahlung der ganzen Marktgebüren-Forderung zu bestehen.

(Angenommen.)

(8732 ex 1893.) **St.-R. Matzenauer** referiert über Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem IX. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Allram auch Singer Ignaz, Kutscher und Hausbesorger;
Krpec Franz, Wagnermeister;
Nowotny Wenzel, Schneidermeister;
Souhrada Johann, Schneidergehilfe;
Kautsky Josef, Dienstmann;
Novak Amalia, Näherin (Bedienerin);
Schwingenschlögl Karl, Surrogatkaffee-Erzeuger;
Studeniak Leopoldine, Handarbeiterin;
Kröswang Maximilian, Fiakerkutscher;
Pesenbacher Katharine, k. u. k. Stabsfeldwebelswitwe;
Hubert Antonia, Hilfsarbeiterin;
Mayrhofer Michael, Marqueur;
Lumpe Adolf, Spenglergehilfe;
Hörker Karl, Amtsdiener der Credit-Anstalt;
Haas Franz, Tischlergehilfe. (Angenommen.)

(7692 ex 1893.) **Derselbe** referiert über die Benennung mehrerer Straßen und Plätze im XVII. Bezirke und beantragt:

1. Die im XVII. und XVIII. Bezirke vor dem Schlachthause und dem Friedhofe gelegene Straße A mit dem Namen „Richthausengasse“ nach dem Erbmünzmeister Johann Konrad Richthausen Freiherrn v. Chaos,

2. die bei dem Hause Nr. 152 Hernalser Hauptstraße in dieselbe mündende Gasse B mit „Schadinagasse“ nach dem zur Zeit der Türkenbelagerung Pfarrer in Dornbach gewesenen Johann B. Schadina,

3. die von der Comeniusgasse zum Schlachthause führende Gasse C mit „Roggendorfgasse“ nach dem Freiherrn v. Roggendorf, Patronatsherrn in Hernals im 16. Jahrhunderte,

4. den zwischen der Schmerling- und Uniongasse vor der Redemptoristenkirche gelegenen Platz F mit „Parhamerplatz“ nach dem 1786 verstorbenen Pfarrer und Ober-Director der Waisenhäuser Ignaz Parhamer,

5. den bei Nr. 46 bis 52 Sterngasse befindlichen Platz G nächst dem Ganstererteiche „Clerfayt-Platz“ nach dem 1798 verstorbenen k. k. Feldmarschall Karl Grafen Clerfayt

zu benennen.

Die im Plane mit D bezeichnete Gasse, welche Theile der Karlsgasse mit einander verbindet, hätte jenen Namen zu erhalten, welcher der Karlsgasse bei Abänderung der gleichen Gassennamen beigelegt werden wird.

Von der Benennung des Platzes E wäre derzeit abzusehen, da derselbe noch nicht der Gemeinde gehört.

Referenten-Anträge mit der Abänderung angenommen, dass die Bezeichnung des sub 5 erwähnten Platzes G in suspenso bleibt.

(6736 ex 1893.) **Derselbe** referiert über die Offerte der Antonie Gstier auf käufliche Überlassung eines Porträts des Cardinals Rauscher an die Gemeinde Wien und beantragt die Ablehnung.

(Angenommen.)

(8907 ex 1893.) **Derselbe** referiert über die Schlusscollaudierung, betreffend die Asphaltierung der Wipplingerstraße im I. Bezirke, und beantragt, die von der Firma R. Schefftel ausgeführten Asphaltarbeiten ins Eigenthum der Gemeinde zu übernehmen und sohin die dreijährige Haftzeit der Firma vom Tage der Schlusscollaudierung, d. i. vom 10. October 1893, an zu berechnen. (Angenommen.)

(8620 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Elisabeth Schön, Privatnäherin aus dem VIII. Bezirke, um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband gegen Erlag der Taxe von 20 fl. und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(8668 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Andreas Blažeković, k. u. k. Curschmied in Pension aus dem VII. Bezirke, um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt die Ertheilung der Zusicherung an den Genannten. (Angenommen.)

(8508 ex 1893.) **Derselbe** referiert über den Antrag des Gem.-Rathes Dr. Rader puncto Beheizung der Gänge im Rathhause und Herstellung von Corridor-Abschlüssen und beantragt, auf diesen Antrag einzugehen und wenigstens die Hälfte des erforderlichen Betrages, demnach 6000 fl. in das Präliminare pro 1894 einzusetzen. Der Act wäre demnach der Budget-Commission vorzulegen.

St.-R. Dr. Vogler beantragt, zu beschließen, dass nicht bloß der Betrag eingesetzt, sondern auch die Herstellung durchgeführt werde.

St.-R. Matthies beantragt, Corridorthüren anzubringen und die Kosten auf zwei Jahre zu vertheilen.

St.-R. Ritt. v. Neumann beantragt, das Bauamt sei zu beauftragen, ein Project vorzulegen derart, dass ein Theil des Hauses bereits heuer geheizt werden kann.

Der Referenten-Antrag wird mit nachstehender Formulierung zum Beschlusse erhoben:

Es wird die Herstellung der Abschlussthüren für das ganze Rathhaus genehmigt und der Magistrat beauftragt, das ganze Project vorzulegen.

Für das Jahr 1894 ist in das Budget ein Betrag von 6000 fl. einzustellen.

Der Magistrat hat Vorschläge zu machen, welcher Theil pro 1894 zur Ausführung zu bringen ist.

(Angenommen; an die Budget-Commission.)

(9292 ex 1893.) **St.-R. Ritt. v. Neumann** referiert über das Project für die Abänderung der Bassinanlage der Wienfluss-Regulierung in Weidlingau und beantragt:

1. Das vom Stadtbauamte verfasste Abänderungsproject für die Bassinanlage der Wienfluss-Regulierung in Weidlingau-Hadersdorf, wonach das am rechten Wienflussufer projectierte erste Staubassin an den Mauerbach verlegt wird, sei zu genehmigen;

2. das Project sei sodann der Commission für Verkehrsanlagen in Wien mit dem Ersuchen zu übermitteln, demselben die Zustimmung zu ertheilen und die Einleitung des wasserrechtlichen Verfahrens zu veranlassen, für welches sich die Gemeinde Wien ihre weitere Äußerung vorbehält. (Angenommen; an den Gemeinderath.)

(Bei Erstattung dieses Referates haben Baudirector Berger und Oberingenieur Kindermann als Experten fungiert.)

(8805 ex 1893.) **Derselbe** referiert über den Bericht, betreffend das vom Ingenieur Anton Kraupa vorgelegte Project für die Wienflusseindeckung und beantragt, zu erklären, dass dieses Project — abgesehen

davon, dass dasselbe nicht mehr actuell ist, weil sich die Commission für Verkehrsanlagen bereits für das vom Stadtbauamte auf Grund des Programmes für die Verkehrsanlagen verfasste Regulierungsproject entschieden hat — von Seite der Gemeinde zur Ausführung nicht empfohlen werden kann.

Hievon wäre sowohl der Projectant, als auch die k. k. General-inspection der österreichischen Eisenbahnen zu verständigen und ersterem der Dank für seine eingehende Arbeit auszusprechen.

(Angenommen.)

(9447 ex 1893.) **St.-R. Müller** referiert über das Ansuchen des Jakob Franz Neugebauer um käufliche Überlassung eines Theiles des an sein Haus, Urban Loritz-Platz, Einl.-Z. 731 im XV. Bezirke, angrenzenden Linienwallgrundes und beantragt:

Die grundbücherliche Abschreibung der im Plane roth lasierten Linienwallgrundfläche, Theil der Cat.-Parc. 1696/1, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk, Figur a b c a im Ausmaße von 22·50 m² als Straßengrund wird unter der Bedingung bewilligt, dass der Eigenthümer des Hauses Or.-Nr. 4 Urban Loritz-Platz in Fünfhaus, XV. Bezirk, Jakob Franz Neugebauer, einen Pauschalbetrag von 300 fl. ö. W. an die Gemeinde Wien bezahlt, wonach dem Genannten die als Sicherstellung der Verpflichtung zur Übergabe des erwähnten Grundtheiles als Straßengrund an die Gemeinde bei der städtischen Hauptcassa erliegende Caution, bestehend in einem Einlagebuche der Gemeinde-Sparcassa Sechshaus Nr. 22367 lautend auf Jakob Franz Neugebauer mit einer Einlage von 500 fl., auszufolgen sein wird.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(9319 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Martin Twaroch um käufliche Überlassung der städtischen Cat.-Parc. 491/1, 492/2 und 504/1 im XVII. Bezirke, Hernals, Gschwandnergasse, und beantragt die Ablehnung; dem Genannten wäre bekanntzugeben, dass der fragliche Grund überhaupt nicht verkäuflich ist.

(Angenommen.)

(9325 ex 1893.) **Derselbe** referiert über einen Grundtausch zwischen der Fürstin Wilhelmine v. Montleart-Sachsen-Curland und der Gemeinde Wien aus Anlass der im Jahre 1890 erfolgten Verbreiterung der Liebhartsthalstraße im XVI. Bezirke und beantragt:

Die Gemeinde Wien erklärt sich bereit, die Parc. 253/2, Einl.-Z. 1995 Ottakring, in Gemäßheit des vorliegenden Trennungsplanes unbedingt, die Parc. 253/1, Einl.-Z. 1995, nach deren vorheriger grundbücherlichen Abtrennung und Belastung mit der dinglichen Servitut des öffentlichen Weges als Tauschobjecte für die gleichzeitig von der Fürstin Montleart an die Gemeinde Wien als öffentliches Gut grundbücherlich abzutretende Parc. 304/2, Einl.-Z. 989 in Ottakring in ihr grundbücherliches Eigenthum zu überlassen.

Mit dieser Erklärung bleibt die Gemeinde Wien durch vier Wochen, vom Tage der Intimation gerechnet, im Worte.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(18.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Ruf um Grundentschädigung für das Haus XVI., Neulerchenfeld, Gaullachergasse 6, und beantragt, dem Genannten für den Quadratmeter der von dem bezeichneten Hause zur Straßenverbreiterung abgetretenen Fläche von 61·301 m² eine Entschädigung von 15 fl. zu bewilligen.

(Angenommen.)

(17.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Anton Fickert um Grundentschädigung für das Haus XVI., Ottakring, Hauptstraße 148, und beantragt, dem Genannten für den von dem bezeichneten Hause zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grund von 10·868 m² per Quadratmeter mit dem Betrage von 18 fl. zu entschädigen.

(Angenommen.)

(7843 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen um käufliche Überlassung der Parcelle Nr. 609 in Gersthof, XVIII. Bezirk, und beantragt:

1. Die Gemeinde überlässt die im Verzeichnisse I Gersthof inneliegende Cat.-Parc. 609, so wie sie dieselbe gegenwärtig selbst besitzt, in das Eigenthum des Gesuchstellers um den Betrag von 180 fl., wobei sie keinerlei Haftung für die Richtigkeit des im Catastral-Parcellenprotokolle vorgeschriebenen Ausmaßes von 89 m² übernimmt;

2. der Gesuchsteller verpflichtet sich, die halbe vor der Parcelle gelegene Straße nach der genehmigten Baulinie in das richtige Niveau auf eigene Kosten zu bringen. Diese Verpflichtung zur Herstellung des Niveaus ist auf der Parcelle 609 durch Einverleibung einer Reallast (primo loco) grundbücherlich sicherzustellen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(8195 ex 1893.) **Derselbe** referiert über das neuerliche (beschränkte) Anbot der Eheleute Stagl, sowie über das Anbot des Rudolf Geburth auf käufliche Überlassung von Linienwallgründen und beantragt:

1. Es wäre das Anbot der Eheleute Stagl auf käufliche Überlassung des zur Arrondierung der Baustelle 11, Cat.-Parc. 229/38, VII. Bezirk, nöthigen Linienwall- und Linienamtsgrundes per 241 m² um den Preis von 45 fl. per Quadratmeter, ferner auf käufliche Überlassung des zur Baustelle 18 erforderlichen Straßengrundes per 197·73 m² um den Preis von 10 fl. per Quadratmeter unter Aufrechthaltung aller übrigen vom Magistrate angeführten Offertbedingungen zu genehmigen;

2. die käufliche Überlassung eines Theiles der Linienwallparcelle 1696/1, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk, Figur a, c, d, e, a, im Ausmaße von 198·40 m² an Rudolf Geburth behufs Arrondierung der demselben gehörigen Realität Or.-Nr. 71 Kaiserstraße, Einl.-Z. 388, VII. Bezirk, um den Pauschalbetrag von 10.304 fl. ö. W., wird unter folgenden Bedingungen genehmigt:

a) Der Offerent bezahlt die Vertragskosten und Übertragungsgebüren und verpflichtet sich, ein allfälliges, bezüglich des zu verkaufenden Grundes bestehendes Pachtverhältnis zu übernehmen;

b) die Gemeinde Wien bewilligt die Löschung der auf der Cat.-Parc. 1696/1 haftenden Servitut der Duldung der Rohrstränge der Kaiser Ferdinands-Wasserleitung und verpflichtet sich, die im Plane B gelb lasierte Grundfläche Figur a, e, f, g, a per 172 m² als Straßengrund gegen dem abschreiben zu lassen, dass dieser letztgenannte Grund von dem Käufer auf das richtige Niveau gebracht wird.

Ad 1. St.-R. Wurm beantragt, bezüglich des Grundtausches nochmals mit den Gesuchstellern wegen Zugestehung coulanter Zahlungsbedingnisse zu verhandeln.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter beantragt die Ablehnung.

St.-R. Dr. v. Billing beantragt das vorliegende Offert abzulehnen, das Tauschgeschäft in seiner Totalität in Aussicht zu nehmen und in diesem Sinne neuerlich zu verhandeln.

Antrag Dr. v. Billing angenommen.

Ad 2. Referenten-Antrag angenommen; an den Gemeinderath.

(105.) **Vice-Bürgermeister Dr. Richter** referiert über das Ansuchen des Bezirksstraßen-Ausschusses Gutenstein um Schotterüberlassung für die Erhaltung der vom Straßenausschusse übernommenen Naßwaldstraße und beantragt, die unentgeltliche Schotterüberlassung an den genannten Ausschuss zu dem fraglichen Zwecke unter den

in dem Magistratsberichte angeführten Vorsichten und Bedingungen auf Widerruf zu genehmigen. (Angenommen.)

(104.) **Derselbe** referiert über das Schreiben der Allgemeinen Arbeiter-Krankencassa in Gloggnitz in Betreff der theilweisen Änderung in Versehung des ärztlichen Dienstes bei den Wasserleitungsbau-Arbeiten im Höllenthale und Naswalde und beantragt, der angesuchten Restringierung der ärztlichen Besuche in den Arbeiterbaracken auf einen Tag pro Woche bis Ende März 1894, bis wohin sich die Arbeiterzahl wieder vermehrt haben wird, und zwar ohne Herabsetzung der gewährten Subvention von monatlich 25 fl. zu entsprechen. (Angenommen.)

(62.) **St.-R. Noske** referiert über den neuerlichen Bericht in Betreff Sicherstellung der Canal- und Senkgrubenräumung im Gebiete der ehemaligen Gemeinde Rudolfsheim im XIV. Bezirke und beantragt, das vorliegende Offert des Friedrich Rupp auf Übernahme der Arbeiten pro Jänner 1894 zu genehmigen. (Angenommen.)

(63.) **Derselbe** referiert über die Bewilligung eines größeren Quantums von Aufstreusand für die Straßen und Wege im I. Bezirke und beantragt, für die Beschaffung des für die Zeit vom 1. November 1893 bis 1. Juli 1894 erforderlichen Aufstreusandes den Betrag von 3022 fl. 65 kr. zu genehmigen. (Angenommen.)

Der Vorsitzende theilt mit, dass in das Comité behufs Verhandlungen mit Dr. Hugo Mayburger (G.-Z. 19 ex 1894) die St.-R. Dr. Lueger, Dr. v. Billing und Dr. Vogler gewählt wurden. (Zur Kenntnis.)

(Schluss der Sitzung.)

---

# Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **10. Jänner 1894.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

| | | |
|---|---|---|
| Anwesende: | Dr. v. Billing, | Meißl, |
| | Boschan, | Müller, |
| | Dr. Hackenberg, | v. Neumann, |
| | Dr. Huber, | Noske, |
| | Kreindl, | Rückauf, |
| | Dr. Lederer, | Schlechter, |
| | Dr. Lueger, | Schneiderhan, |
| | Matthies, | Dr. Stenzl, |
| | Matzenauer, | Dr. Vogler. |

---

Entschuldigt: St.-R. Baugoin, Witzelsberger, Wurm.
Experten: Magistrats-Vicedirector Tachau, Hauptcassa-Vorstand Richter.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

---

**Vice-Bürgermeister Dr. Grübl** eröffnet die Sitzung.

Die St.-R. Baugoin, Witzelsberger und Wurm entschuldigen ihr Ausbleiben.

(97.) **St.-R. Meißl** referiert über die Vorstellung des Josef Keinz, III., Seidlgasse 37, in Betreff der Schadloshaltung für die bei den Häusern Or.-Nr. 2 Krummbaumgasse und Or.-Nr. 14 Große Schiffgasse im II. Bezirke zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grundflächen und beantragt, die Vorstellung abzulehnen, beziehungsweise die zufolge Stadtraths-Beschlusses vom 19. September 1893, Z. 6326, bestimmte Schadloshaltung aufrecht zu erhalten. (Angenommen.)

(68.) **Derselbe** referiert über die Uneinbringlichkeit mehrerer Kanzlei-, Augenscheins- und Wagengebüren im Gesammtbetrage von 30 fl. 80 kr. nach vier Parteien im II. Bezirke und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(113.) **Derselbe** referiert über rückständige Gemeindeumlagen im Betrage von zusammen 438 fl. nach zwei Parteien im XVIII. Bezirke und beantragt die Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Angenommen.)

(38 und 147.) **Derselbe** referiert über einen Bericht des magistratischen Bezirksamtes für den XI. Bezirk, betreffend die Ermäßigung, eventuell Nachsicht der Hundesteuer für Ketten- und Wachhunde im XI. Bezirke und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(79.) **Derselbe** referiert über die Note der k. u. k. Genie-Direction Wien vom 2. December 1893, Z. 6185, betreffend die projectierte Herstellung einer aëronautischen Anstalt beim k. u. k. Artillerie-Arsenale im X. Bezirke, und beantragt, die Erklärung der genannten Behörde, wonach die in dem Stadtraths-Beschlusse vom 12. Mai 1893, Z. 3045, erwähnte Verpflichtung zur Abtragung der betreffenden Objecte für den Fall der Durchführung der Gürtelstraße eingegangen wird, zur Kenntnis zu nehmen, beziehungsweise den Beisatz: „wobei jedoch die Gemeinde Wien die Verpflichtung übernimmt, der k. u. k. Genie-Direction Wien namens des k. u. k. Militärärars die Verständigung zum Abtragen der Objecte wenigstens ein halbes Jahr vor dem hiezu bestimmten Termine zuzustellen" zu genehmigen. (Angenommen.)

(78.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Firma Blau & Cie. um Bewilligung zur Herstellung einer telephonischen Verbindung zwischen den Häusern Or.-Nr. 123 und 114 Hernalser Hauptstraße, XVII. Bezirk, und beantragt, die erbetene Bewilligung unter den im Localaugenscheins-Protokolle vom 30. December 1893 angeführten Bedingungen zu ertheilen.

St.-R. Dr. Lueger beantragt die Streichung des Punktes 2 des erwähnten Protokolles, „dass die Leitung entfernt wird, falls es öffentliche Interessen fordern sollten", nachdem laut Punkt 1 die Bewilligung ohnehin nur auf Widerruf ertheilt wird.

Referenten-Antrag mit der vom St.-R. Dr. Lueger beantragten Modification angenommen.

(72.) **St.-R. Schlechter** referiert über das Ansuchen der Gewerbeschul-Commission um nachträgliche Genehmigung der Verlegung der Turnstunden an der gewerblichen Fortbildungsschule XIX., Pantzergasse 25, von Sonntag nachmittags auf Donnerstag zwischen ½7 und ½9 Uhr abends und beantragt die Ablehnung.

St.-R. Kreindl beantragt, die nachträgliche Genehmigung zu ertheilen.

St.-R. Dr. Lueger beantragt für den Fall der Genehmigung, es sei der Gewerbeschul-Commission zu bedeuten, dass in Hinkunft um eine solche Bewilligung rechtzeitig angesucht werden wolle und dass vor ertheilter Genehmigung über Schullocalitäten nicht verfügt werden dürfe.

St.-R. Dr. Vogler beantragt, die Genehmigung nur auf Widerruf zu ertheilen.

Referent accommodiert sich sämmtlichen Anträgen.

Modificierter Referenten-Antrag angenommen.

(102.) **Derselbe** referiert über den Antrag des Gem.-Rathes Kaspar, betreffend die Aufstellung eines Auslaufbrunnens der Hochquellenleitung in der Nähe der Weinhauser Kirche, und beantragt die

Ablehnung dieses Antrages aus den im Magistrats-Antrage gedachten Gründen.

St.-R. Müller beantragt, es möge ein Auslaufbrunnen in der Herrengasse, etwa 50 m ober der Kirche, hergestellt werden.

Referent formuliert diesen Antrag dahin, dass im Sinne des Antrages Müller der Magistrat aufzufordern sei, Bericht zu erstatten, ob nicht weiter oben, in der Richtung gegen Pötzleinsdorf, ein Brunnen aufgestellt werden könne.

Referenten-Antrag auf Ablehnung des Antrages Kaspar angenommen.

Antrag Müller an den Magistrat zur Vorberathung.

(39.) **Derselbe** referiert über das Ersuchen des k. u. k. Obersthofmeisteramtes um Passierung eines im III. Quartale 1893 bei den k. k. Hofgebäuden infolge eines Rohrgebrechens eingetretenen Wassermehrverbrauches von 37.310 hl und beantragt, es sei die vorgeschriebene Mehrverbrauchsgebür per 1301 fl. 82 kr. auf 555 fl. 62 kr. herabzumindern. (Angenommen.)

(101.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Johann Krinsky, XIII., Hietzing, Lainzerstraße 51, um Ablösung seines käuflich erworbenen Wasserbezugsrechtes von täglich 50 Eimern Wasser aus der Kaiser Ferdinands-Wasserleitung und beantragt:

Das Anerbieten des Genannten, auf sein erwähntes Bezugsrecht gegen Rückzahlung der Hälfte des seinerzeit eingezahlten Capitalsbetrages per 393 fl. 75 kr. zu verzichten, wird lediglich aus Billigkeitsrücksichten und ohne jede Anerkennung eines Rechtsanspruches angenommen; derselbe hat jedoch auch eine rechtsverbindliche Erklärung der jetzigen Eigenthümer des Hauses IV., Wiedener Hauptstraße 37, beizubringen, mit welcher sie auf jeden wie immer gearteten Anspruch an die Gemeinde Wien verzichtleisten. (Angenommen.)

(46.) **Derselbe** referiert über die Delogierung von acht Mietparteien aus dem nunmehr demolierten städtischen Hause VI., Windmühlgasse 15, und beantragt:

Die aushaftenden Delogierungskosten nach acht Mietparteien in dem obbezeichneten Hause im restlichen Betrage von 55 fl. 60 kr. werden aus dem Titel der Uneinbringlichkeit in Abschreibung gebracht. (Angenommen.)

**Derselbe** referiert über rückständige Wassermehrverbrauchsgebüren:
(80) nach 9 Parteien aus dem VII. Bezirke, und
(92) „ 12 „ „ „ I. und VIII. Bezirke und beantragt in sämmtlichen Fällen die Abschreibung im Sinne der Bezirksamts-Anträge. (Angenommen.)

(21.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert über das Ansuchen der Wasserleitungsaufsehers-Witwe Antonie Melnitzky um Verleihung einer Gnadengabe und beantragt, der Gesuchstellerin mit Rücksicht auf die 26jährige Dienstzeit ihres verstorbenen Gatten eine jährliche Gnadengabe von 150 fl. auf drei Jahre, eventuell bis zu einer früher eintretenden anderweitigen Versorgung vom 1. December 1892 an zu gewähren. (Angenommen; an den Gemeinderath.)

(3684 ex 1891.) **Derselbe** referiert über die Aufstellung eines Normales über die den städtischen Beamten und sonstigen Bediensteten zukommenden Augenscheinsgebüren, Entfernungsgebüren, Botenlöhne und Begleitungsgebüren, Kost- und Zehrgelder.

Es wird sofort in die Special-Debatte eingegangen.

Der Titel des vorliegenden Entwurfes lautet:

Normale

über die &c. wie oben).

Referent beantragt die Einschaltung der Worte: „Zulagen (Zehrgelder)“ nach „Entfernungsgebüren“; statt „Kost- und Zehrgelder“ am Schlusse sei „Kostgelder“ zu setzen.

St.-R. Dr. Lueger beantragt den Ausdruck „Zehrungsgelder“ rücksichtlich der Beamten, und „Kostgelder“ rücksichtlich der Diener.

Über Anregung des Vorsitzenden, Vice-Bürgermeisters Dr. Grübl, wird die Formulierung des Titels bis zur Erledigung des betreffenden Absatzes des Entwurfes in suspenso belassen.

Absatz I des Entwurfes lautet:

§ 1. Für die Intervention bei solchen Augenscheinsvornahmen, auf welche der Taxtarif des Landesgesetzes vom 13. Februar 1866 (L.-G.-Bl. vom 10. März 1866, Nr. 3) Anwendung findet, gebüren:

a) den Beamten je . . . . . . 1 fl. 20 kr.,
b) dem Actuar je . . . . . . . . — fl. 40 kr.,
c) dem städtischen Arzte je . . . 2 fl. — kr.

§ 2. Für die Intervention bei solchen Augenscheinsvornahmen, auf welche der von der k. k. Statthalterei zur Z. 38582 genehmigte Gebürentarif vom 27. August 1883 über die ämtlichen Prüfungen und Inspectionen aus Anlass von Gasrohrleitungen und Beleuchtungsanlagen in Privatgebäuden Anwendung findet, gebürt den intervenierenden städtischen Bediensteten:

a) bei einer Taxe von 2 fl. . . . 1 fl. — kr.,
b) bei einer Taxe über 2 fl. . . . 1 fl. 20 kr.

§ 3. Für die Intervention bei sanitäts-polizeilichen Obductionen gebürt:

a) dem Commissär und dem Arzte je 1 fl. 68 kr.,
b) jedem der beiden Diener . . . — fl. 63 kr.

§ 4. Bei Exhumierungen und Bestattungen gebürt dem Physikatsarzte für seine Intervention der Betrag von 5 fl.

§ 5. Wenn nach dem Ermessen des betreffenden Amtsleiters die Entfernungs- oder Witterungsverhältnisse die Benützung eines Wagens nothwendig machen, so ist von den Commissionsmitgliedern ein auf Rechnung der Gemeinde beizustellender Wagen zu benützen.

Der städtische Arzt hat keinen Anspruch auf Benützung des städtischen Wagens.

Referent beantragt die En bloc-Annahme dieser fünf Paragraphe.

Zu § 1 beantragt St.-R. Dr. Vogler, für „Actuar“ sei „Schriftführer“ zu setzen.

Referent beantragt, nach „Actuar“ „(Schriftführer)“ einzuschalten.

(Vice-Bürgermeister Dr. Richter übernimmt den Vorsitz.)

Magistrats-Vicedirector Tachau wird als Experte einvernommen.

St.-R. Noske beantragt bezüglich der Augenscheinsgebüren, es sollen die leichteren Commissionen, wenn sie im Amtsbezirke ausgeführt werden, gebürenfrei sein.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, es sei der Magistrat zu veranlassen, aus den vorkommenden Augenscheins-Commissionen eine Auswahl zu treffen, für welche Commissionen den hiebei intervenierenden Beamten eine Gebür zu entrichten sei, und es solle diesbezüglich eine neuerliche Vorlage an den Stadtrath erstattet werden.

Über Antrag des Referenten wird der Gegenstand behufs Beiziehung des Bürgermeisters zur Berathung vertagt.

(8910.) **St.-R. Boschan** referiert über die Eingabe der Armeninstituts-Vorstehung des XII. Bezirkes (Meidling) um Verminderung der Waisenväterstellen von 8 auf 7 und Vermehrung der Waisenmütterstellen von 3 auf 4 und beantragt die Gesuchsgewährung.

(Angenommen.)

(8515.) **Derselbe** referiert über mehrere Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XV. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Ambrosch Johann, Geschäftsdiener;

Beimel Rudolf, Verwalter des Krankenunterstützungs- und Leichenvereines „Verbrüderung“;

Barek Anton, Schuhmachergehilfe;

Danek Josef, Tischlergehilfe;

Gotz Johann, Kutscher;

Grepl Josef, Tischlergehilfe;

Holanik Franz, Tapezierermeister;

Hufnagl Michael, pensionierter Bahnbeamter;

Hübinger Franz Josef, Ledergalanterie-Arbeiter;

Krösl Anna, Kinderfrau;

Küschner Anton, Schnürdreher, und

Lederer Josef Magazineur. (Angenommen.)

(9012.) **Derselbe** referiert über die Aufnahme einer schwebenden Schuld im Betrage von 4 Millionen Gulden und beantragt:

Der Gemeinderath wolle beschließen, den Bürgermeister zu ermächtigen, außer der bereits bewilligten schwebenden Schuld von 2 Millionen Gulden eine weitere schwebende Schuld im Betrage von 4 Millionen Gulden, somit im ganzen eine schwebende Schuld bis zum Höchstbetrage von 6 Millionen Gulden = 12 Millionen Kronen aufzunehmen, von welcher gleichfalls nach Maßgabe des Bedarfes Gebrauch zu machen und der bei Emission des 35-Millionen-Kronen-Anlehens noch aushaftende Betrag aus dem Erlöse dieser Anleihe zurückzubezahlen ist.

Zur Ausführung dieses Beschlusses ist gemäß § 52, lit. l, des Wiener Gemeindestatutes die Erwirkung eines Landesgesetzes erforderlich.

St.-R. Dr. Vogler regt eine genauere Bezeichnung des Zweckes der Anleihe an.

Der Vorsitzende, Vice-Bürgermeister Dr. Richter, schlägt diesbezüglich folgende Formulierung vor: „...... zur theilweisen Erfüllung der Zwecke, zu welchen seinerzeit die Aufnahme einer schwebenden Schuld von 2 Millionen Gulden vom Gemeinderathe bewilligt wurde.“

Ferner sei der auf dieses Anlehen bezughabende Gemeinderaths-Beschluss dem Landtage vorzulegen.

St.-R. Matzenauer beantragt, den Antrag dahin zu formulieren, dass eine Ermächtigung der Gemeinde zur Aufnahme eines Darlehens im Höchstbetrage von 6 Millionen Gulden beim Landtage erwirkt werde; die Begebung des ganzen oder von Theilbeträgen dieses Anlehens sei der Beschlussfassung des Gemeinderathes vorzubehalten.

St.-R. Dr. Lederer regt an, das an den Landtag zu richtende Ansuchen auf den Betrag von vier Millionen Gulden zu stellen; dass sich diese vier Millionen Gulden als ein weiterer Bedarf über die vom Gemeinderathe im eigenen Wirkungskreise aufgenommene Schuld von zwei Millionen Gulden darstellen, sei in den Motiven hervorzuheben.

Der Vorsitzende, Vice-Bürgermeister Dr. Richter, fasst die gestellten Anträge und Anregungen in Folgendem zusammen:

1. Der Gemeinde Wien wird die Bewilligung zur Aufnahme eines Anlehens im Höchstbetrage von vier Millionen Gulden in Form einer schwebenden Schuld ertheilt;

2. die zufolge dieser Bewilligung aufzunehmenden Gelder sind zu jenen Zwecken zu verwenden, zu deren Deckung mit Landesgesetz vom 9. September 1893, L.-G.-Bl. Nr. 49, der Gemeinde Wien die Aufnahme eines Anlehens von 35 Millionen Kronen bewilligt worden ist;

3. die Rückzahlung des im Punkt 1 bewilligten Anlehens ist aus dem Erlöse des 35-Millionen-Kronen-Anlehens zu bewirken;

4. die Begebung des ganzen oder von Theilbeträgen dieses Anlehens bleibt der Beschlussfassung des Gemeinderathes vorbehalten.

Referent accommodiert sich dieser Diction.

St.-R. Dr. Vogler regt an, das Anlehen in Form eines Contocorrent-Credites aufzunehmen.

Behufs Formulierung des im Gemeinderathe zu stellenden Antrages wird die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung verschoben.

(Während der Erstattung dieses Referates hat Hauptcassavorstand Richter als Experte fungiert.)

(9458.) **St.-R. Dr. Lederer** referiert über die Eingabe des Bezirksvorsteher-Stellvertreters des XVI. Bezirkes, betreffend das Gesuch des Bezirksausschusses Franz Seidl um Urlaubsverlängerung bis Ende August 1894, und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(9359.) **St.-R. Noske** referiert über das Ansuchen der Berta Richter, Kindergärtnerin am communalen Kindergarten, XIX. Bezirk, Heiligenstadt, um Gewährung eines dreimonatlichen Urlaubes und beantragt die Ertheilung des angesuchten Urlaubes und die Substituierung derselben durch Marie Kummenecker; der letzteren ist ein Monatsgehalt von 30 fl. auf die Dauer ihrer aushilfsweisen Verwendung anzuweisen. (Angenommen.)

(Schluss der Sitzung.)

---

# Allgemeine Nachrichten.

## Schulnachrichten.

### Ergebnis der Wiener Schulbankconcurrenz.

Seitens der vom Wiener Stadtrathe eingesetzten Commission zur Überprüfung der zur Preisconcurrenz eingesandten Schulbankprojecte wurde das Project mit dem Motto: „Kinderschutz 1“ mit 500 fl., das Project mit dem Motto: „Pestalozzi“ mit 300 fl. prämiiert.

Der Preis per 1000 fl. wurde nicht vergeben.

Sämmtliche eingesandten Schulbankprojecte sind vom 16. bis inclusive 23. Jänner 1894 in der Volkshalle des Wiener Rathhauses zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt.

Die nicht prämiierten Bankmuster und Projecte sind nach § 10 der Concurrenzvorschriften mindestens vier Wochen nach geschlossener Ausstellung von den sich legitimierenden Eigenthümern oder Bevollmächtigten in Empfang zu nehmen.

---

## Approvisionierung.

### Borstenviehmarkt vom 16. Jänner 1894.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

| | |
|---|---|
| Jungschweine ...... | 3836 Stück |
| Fettschweine ...... | 5948 „ |
| Summa . | 9784 Stück |

Angekauft wurden:

| | |
|---|---|
| für Wien . . . . . . . . | 6915 Stück |
| für das Land . . . . . . | 1232 „ |
| unverkauft blieben . . . . | 1637 „ |

**2. Preisbewegung:**

| | | |
|---|---|---|
| Jungschweine . . . | von 30 bis 38 kr. | per Kg. Lebendgewicht. |
| Fettschweine . . . . | „ 34 „ 44 „ | |

Der Geschäftsverkehr war flau und sind die Preise um 2 bis 3 kr. per Kg. gefallen.

* * *

### Pferdemarkt vom 16. Jänner 1894.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 356 Pferde, 68 Wägen.

| | | |
|---|---|---|
| Preis: für Gebrauchspferde . . . . . | 60—310 fl. | per Stück. |
| „ „ Schlachtpferde . . . . . | 14— 50 „ | „ „ |

Der Markt war ziemlich lebhaft.

* * *

### Stechviehmarkt vom 18. Jänner 1894.

**1. Auftrieb:**

Kälber Waidner 3775, Kälber lebend 19, Lämmer Waidner 1015, Lämmer lebend --, Schafe Waidner 482, Schafe lebend 5838.

**2. Preisbewegung:**

| | |
|---|---|
| Kälber Waidner per Kg. . . . . . | von (—) 30 bis 56 (—) kr. |
| Kälber lebend . „ „ . . . . . . | „ (—) 30 „ 40 (—) „ |
| Lämmer Waidner „ Paar | von 4 bis 10 fl. |
| Lämmer lebend . „ „ | „ — „ — „ |
| Schafe Waidner „ Kg. . . . . . . . | von 23 bis 40 (—) kr. |
| Schafe lebend . „ Paar . | von 8 bis 21 fl. |
| Schafe lebend . „ Kg. . . . . . . . . . . | von 18 bis 26 kr. |

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 506 Stück Kälber weniger zugeführt. Die unbedeutende Verminderung der Zufuhren konnte keine Besserung der Stimmung bewirken und war der Absatz der vorhandenen Ware selbst zu den gedrückten Preisen der Vorwoche schwierig.

Auf dem Schafmarkte wurden um 395 Stück Schafe mehr aufgetrieben. Die Kauflust war infolge des größeren Auftriebes flau und fielen die Preise um $^1/_2$ bis 1 fl. per Paar.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 18. Jänner 1894 48 Stück Mast- und 57 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

---

## Approvisionierungs-Angelegenheiten.

### Bericht des Veterinäramtes

**über die zum Zwecke des Consums im Gebiete der Stadt Wien vorgenommenen Schlachtungen, erfolgten Zufuhren und die bei der Sanitätsbeschau vorgekommenen Confiscationen.**

Im Monate December 1893 wurden in Wien 16.571 Rinder, 32.427 Schweine, 1578 Pferde geschlachtet. Ferner wurden zu Consumzwecken 20.930 ausgewaidete und 227 lebende Kälber, 5305 ausgewaidete und 12.229 lebende Schafe (Lämmer), endlich 851.474 kg Rindfleisch, 52.761 kg Kalbfleisch, 53.476 kg Schaffleisch und 178.725 kg Schweinfleisch zugeführt und der thierärztlichen Beschau unterzogen.

Die Provenienz der in die Großmarkthalle eingeführten Fleischwaren war folgende:

Wien (Fleischhauer, Fleischselcher und Schlachthäuser): 583·957 kg Rindfleisch, 10.457 kg Kalbfleisch, 17.296 kg Schaffleisch, 134.158 kg Schweinfleisch, 824 Waidner Kälber, 357 Waidner Schafe, 476 Waidner Schweine, 32 Waidner Lämmer;

flaches Land Niederösterreich: 22.140 kg Rindfleisch, 1290 kg Kalbfleisch, 1003 kg Schaffleisch, 2616 kg Schweinfleisch, 69 Waidner Kälber, 56 Waidner Schafe, 51 Waidner Schweine, 14 Waidner Lämmer;

Oberösterreich: 16.437 kg Rindfleisch, 248 kg Kalbfleisch, 87 kg Schweinfleisch, 86 Waidner Kälber, 2 Waidner Schafe, 1 Waidner Lamm;

Steiermark: 120 kg Rindfleisch, 160 kg Schweinfleisch;

Tirol: 30 Waidner Kälber;

Böhmen: 92 kg Rindfleisch, 434 kg Schweinfleisch, 6 Waidner Kälber;

Mähren: 69.477 kg Rindfleisch, 1038 kg Kalbfleisch, 18 kg Schaffleisch, 4071 kg Schweinfleisch, 216 Waidner Kälber, 1 Waidner Schaf, 84 Waidner Schweine;

Galizien: 126.302 kg Rindfleisch, 37.818 kg Kalbfleisch, 26.113 kg Schaffleisch, 26.228 kg Schweinfleisch, 3474 Waidner Kälber, 186 Waidner Schafe, 8318 Waidner Schweine, 43 Waidner Lämmer;

Ungarn: 23.722 kg Rindfleisch, 125 kg Kalbfleisch, 938 kg Schaffleisch, 10.548 kg Schweinfleisch, 132 Waidner Kälber, 8 Waidner Schafe, 63 Waidner Schweine, 14 Waidner Lämmer;

Bukowina: 9237 kg Rindfleisch, 1785 kg Kalbfleisch, 8108 kg Schaffleisch, 136 kg Schweinfleisch, 225 Waidner Kälber, 107 Waidner Schafe, 49 Waidner Schweine;

Croatien: 90 kg Rindfleisch, 287 kg Schweinefleisch;

Siebenbürgen: 8 Waidner Schweine.

Als gesundheitsschädlich beanständet und der thermo-chemischen Verarbeitung zugeführt wurden: 5 Pferde, 8 Rinder, 50 Kälber, 8 Schafe, 38 Lämmer, 392 Schweine, 1 Spanferkel, 504 Stück Hausgeflügel, 123 Stück Wildbret, 21.755 Fische und 261 nicht ausgetragene Thiere (Föten); ferner 3377 kg Rindfleisch, 3560 kg Kalbfleisch, 291 kg Schaffleisch, 414 kg frisches Schweinfleisch, $37^1/_2$ kg geräuchertes Schweinfleisch, 42·6 kg Pferdefleisch, 4 kg Hirschfleisch, 37 kg Rehfleisch, 58 kg Hasenfleisch, 968 kg Fische, $40^3/_4$ kg Würste, 187 kg diverse Organtheile und endlich 740 Lungen, 366 Lebern, 14 Milze, 8 Nieren, 1 Euter und 8 Zungen.

Unter den Vertilgungsursachen sind erwähnenswert: Rotz (2 Pferde), Milzbrand (1 Schaf), generalisierte Tuberculose (2 Rinder), locale Tuberculose (226 Lungen, 15 Lebern, 2 Milze, 1 Herz, 1 Euter), Actinomykose (1 Kiefer), Pyämie und Septicämie (2 Rinder), Finnenkrankheit (210 Stück Schweine und 229 kg Schweinfleisch).

* * *

## Bericht des Marktamtes

### über die in Ausübung der Markt- und Sanitätspolizei vorgenommenen Confiscationen nachstehender Artikel im Monate December 1893.

Nach Stücken:

Finnige Schweine 39, Häringe 779, Sprotten 140, Haarwild 194, Federwild 12, Geflügel 395, Eier 1850, Orangen 274, Citronen 360, Liqueurfläschchen 298, Gurken 35, Zimmente 6, Gewichte 46 und Salzsägen 6 Stücke.

Ferner wurden confisciert (in Kilogramm).

Finniges Schweinfleisch 393 3/4, verdorbenes Fleisch und Abfälle 625 3/4, Würste 126 3/4, Fische, diverse 1314 1/4, Bücklinge 136, Aalfische 80, Fettwaren 287, Preßhefe 39, faules Obst 3865 1/2, verdorbene Schwämme 4 1/2, verbotene Schwämme 1337 1/4, Zuckerbäckerwaren 28, Hülsenfrüchte 40, Grünwaren 1536 3/4, Paradiesäpfel 45 1/2, Kartoffel 1010 1/2, Zwiebel 109, Knoblauch 37, Pfeffer 15, Safran 3/4, Arzneikräuter 3 1/4 und 169 Kilogramm.

In Litern:

Milch 2932, Bier 39 1/2 und Brantwein 6 Liter.

## Armen-Angelegenheiten.

### Ausweis

über die in den Monaten Juli bis inclusive December 1893 vom Armen-Departement angewiesenen, bei der städt. Hauptcassa ausbezahlten Unterstützungsbeiträge, Aushilfen ꝛc.

| Vertheilt wurden | an Personen | Geldbetrag fl. | kr. |
|---|---|---|---|
| a) Aus dem Bürgerspitalfonde | 769 | 4.520 | — |
| b) Aus dem Bürgerladfonde | — | — | — |
| c) Aus dem allgemeinen Versorgungsfonde | 4.410 | 13.589 | — |
| d) An Stiftungsinteressen, Legaten, Spenden bei der Armencassa | 2.898 | 13.776 | 50 |
| Hauptcassa | 891 | 13.421 | 45 |
| Summe | 8.968 | 45.306 | 95 |

## Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

### Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 15. bis 18. Jänner 1894:

**Für Neubauten:**

IV. Bezirk: Haus, Schaumburgergasse 13, von Julius Glück, IV., Preßgasse 15, Bauführer O. Laske & V. Fiala (249).
VIII. Bezirk: Haus, Langegasse 41, von Michael Göd, Maurermeister (253).
IX. Bezirk: Haus, Liechtensteinstraße 36, von Josef Kalas, Maurermeister, Bauführer A. v. Bergmüller (251).

**Für Adaptierungen:**

I. Bezirk: Schönlaterngasse 8, Jesuitengasse 3, von Oskar Laske, Baumeister (221).
II. Bezirk: Klosterneuburgerstraße 7, von Franz Bernert, Baumeister (260).
III. Bezirk: Fasangasse 24, von Graf Goswin-Seldern, Bauführer F. Dehm & F. Olbricht (259).
V. Bezirk: Zentagasse 14, von Karl Schultheis, Bauführer Ferd. Hofer (224).
VI. Bezirk: Gumpendorferstraße 116, von Heinrich Kramreiter (225).
XII. Bezirk: Unter-Meidling, Schönbrunnerstraße 122/24, von Ignaz Kron, Bauführer L. Loidold (898).
XVI. Bezirk: Ottakring, Marc Aurelstraße Conscr.-Nr. 996, von Johann Felsinger, VIII., Feldgasse 10, Bauführer A. Haunzwickl (1510).
„ „ Ottakring, Lerchenfelderstraße 54, von Ferd. Pehringer, ebenda, Bauführer Georg Koverik (1660).

### Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

XIII. Bezirk: Hütteldorf, Grundb.-Einl. 459, von Therese Groß (257).

### Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

II. Bezirk: Kronprinz Rudolfstraße, Grundb.-Einl. 4285, von der Wiener Tramway-Gesellschaft (227).
„ „ Taborstraße 9, von Friedrich Szarvasy, Canovagasse 7 (261).
VIII. Bezirk: Laudongasse 23, von Franz Lang (231).
IX. Bezirk: Fluchtgasse 5, von Paraskevin Simottas Erben, XVIII., Hauptstraße 29 (272).

### Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

VIII. Bezirk: Langegasse 41, von Michael Göd, Maurermeister (252).

### Gewerbeanmeldungen vom 11. Jänner 1894.

(Fortsetzung.)

Musil Johann — Herrenkleidermacher — II., Lessinggasse 18.
Buberl Josefa — Handel mit getragenen Frauenkleidern — X., Wielandtgasse 19.
Strommer Walburga — Kleinfuhrwerk — XVIII., Währing, Wienerstr. 16.
Schick Wilhelm — Verschleiß von Kopfbedeckungen — IX., Alserbachstraße 12.
Springer Ignaz — Kunstblumenausverkauf — I., Vorlaufstraße 1.
Brockmann Karl — Kunstdünger-Verschleiß — II., Kaiser Josefstraße 27.
Grnberg Chana — Kurz- und Nürnbergerwaren-Verschleiß — II., Krummbaumgasse 6.
Lenneis Georg jun., Bittner Anton — Lebkuchen-Verschleiß — I., Rothenthurmstraße 6.
Hoffmann Matthias — Maskenleihanstalt — XII., Hauptstraße 44.
Baumann Oskar — Mechaniker — VI., Stumpergasse 10.
Loysch Albert — Messing- und Schlosserwarenhandel — VII., Burgg. 65.
Gockel Heinrich Wilhelm — Metallknopf-Erzeugung — X., Herzgasse 18.
Krottendorfer Anton — Milchmeier — XI., Reichsstraße 349.
Wild Anna — Milchverschleiß — VII., Stuckgasse 13.
Gabler Karoline — Milch- und Gebäck-Verschleiß — III., Hohlweggasse 25.
Knotzer Johann — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IX., Lazarethg. 17.
Besenbeck Karl — Musiker — VI., Mollardgasse 30.
Brand Ignaz — Musikalien- und Buchhandel — VI., Gumpendorferstraße 8.
Rupprecht Pauline — Naturblumenhandel — I., Schottengasse 7.
Zink Karoline — Naturblumenhandel — I., Schottengasse 7.
Truszik-Csemak Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVIII., Währing, Gürtelstraße 8.
Chadina Josefa — Pfaidlerin — XIV., Braunhirschengasse 42.
Karl Heinrich — Pfaidler — X., Muhrengasse 13.
Kohn Katharina — Pfaidlerin — IX., Althanplatz 9.
Koffler Marie — Pfaidlerin — II., Ferdinandsstraße 26.
Lichtmann Julius — Pfaidler — II., Wallensteinstraße 35.
Natscheradetz Karl — Pfaidler — I., Rudolfsplatz 4.
Penk Marie — Pfaidlerin — IX., Lichtenthalergasse 3.
Zerlein Ignaz Josef — Pferdefleisch-Verschleiß — X., Eugengasse 40.
Strobl Marie — Photographengewerbe — IX., Müllnergasse 35.
Ritter Karoline — Fabrik mit Posamentierergewerbe — VII., Seidengasse 13.
Maudry Franz — Gewerbsmäßige Herstellung von Porträts in Kreidezeichnung auf photographischer Unterlage — I., Stubenbastei 19.
Schenk Marie — Privat-Clavierschule — III., Marokkanergasse 3.
Robin Philomene — Privatschule für französische Sprache — III., Sophienbrückengasse 12.
Friedmann Moses — Provisionsagentie — II., Raimundgasse 4.
Hauser Meier — Provisionsagentie — II., Nikelgasse 4.
Seinfeld Salomon — Provisionsagentie — II., Raimundgasse 4.
Tauß Wilhelm — Schneiderzugehörartikel-Verschleiß — I., Bauernmarkt 2 a.
Bureš Franz — Schuhmacher — II., Klosterneuburgerstraße 18.

Pichler Marie — Schuhmacherzugehörartikel-Verschleiß — XVII., Hernals, Annagasse 17.
Klausner Sarah — Schuhwaren-Verschleiß — VII., Neubaugasse 72.
Starosta Antonie — Schuhzugehör-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Schweglerstraße 28.
Siegl Anna — Selchwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Annag. 7.
Spitz Eduard — Spiegel-, Rahmen- und Glas-Verschleiß — II., Untere Donaustraße 35.
Ruziczka Francisca — Spirituosenhandel — X., Stephaniestraße 29.
Bauer Jakob — Spirituosen-Verschleiß — II., Circusgasse 37.
Janda Marie — Spirituosen-Verschleiß — X., Gellertgasse 38.
Kandl Karl — Stadtlohnfuhrwerk — X., Muhrengasse 21.
Prethaller Karl Josef — Stadtlohnfuhrwerk — X., Sennefeldergasse 49.
Antal Samuel — Stahlwaren-Commissionshandel — III., Pragerstr. 12.
Herzog Rosalia — Stoffresten-Verschleiß — II., Schmelzgasse 5.
Rose Salomon, Schlesinger Moses — Strickerei — I., Rudolfsplatz 2.
Bambas Franz — Thonerdehandel — IX., Eisengasse 28.
Galko Martin — Tischler — XII., Meidling, Mandlgasse 12.
Leberl Karl — Tischler — VI., Schmalzhofgasse 18.
Pekarek Johann — Tischler — XII., Meidling, Sackgasse 1.
Emerling Agnes — Victualienhandel — III., Mohsgasse 7.
Hrdliczka Rosalia — Victualienhandel — III., Kölblgasse 6.
Hejsek Amalie — Victualien-Verschleiß — II., Große Sperlgasse 33.
Jurkovics Anna — Victualien-Verschleiß — X., Alxingergasse 14.
Rabacha Katharina — Victualien-Verschleiß — II., Strefflenrgasse 4.
Gasparik Elisabeth — Marktvictualienhandel — I., Am Hof.
Krempa Theresia — Victualien-Verschleiß im Umherziehen — II., Sachsengasse 6.
Müllner Paula — Wäscheputzerin — III., Rennweg 57.
Schindler Karoline — Wäscheputzerin — IX., Liechtensteinstraße 119.
Heitler Ernestine — Wäschefeinputzerei — II., Rothe Kreuzgasse 5.
Dotter Heinrich, Dotter Marie — Weber — VI., Stumpergasse 49.
Fial Wilhelm, Fial Ferdinand — Weber — VI., Liniengasse 25.
Vogel Thekla — Zeitungs-Verschleiß — XII., Meidling, Schönbrunner Hauptstraße 116.

* * *

## Gewerbeanmeldungen vom 12. Jänner 1894.

Moeher Georg — Äpfelhandel im Umherziehen — III., Fasangasse 23.
Kanovszky Karl — Anstreicher — X., Eugengasse 21.
Hegn Franz — Bäcker — XVI., Ottakring, Degengasse 82.
Weißhappel Heinrich — Bau- und Tischlerholzhandel — XII., Meidling, Plankengasse 13.
Hansal Franz Josef — Bicyclehandel — XIV., Rudolfsheim, Felberstr. 40.
Preßburger Josef — Ein- und Verkauf von ärarischen Monturs-, Rüstungs- und Bettsortenabfällen — II., Treustraße 52.
Pfeffer Rosa — Fassbindergewerbe — X., Eckertgasse 4.
Ablöscher Elisabeth — Fiakergewerbe — XVI., Ottakring, Seitenberggasse 17.
Wejbora Marie — Fiakergewerbe — XIII., Breitensee, Antongasse 11.
Melicher Anna — Fragnerin — V., Johannagasse 20.
Soponschek Anna — Fragnerin — III., Geologengasse 9.
Brabenetz Josef — Friseur und Raseur — XIII., Breitensee, Hütteldorferstraße 1—3.
Fritzer Anton — Fruchthandel — XI., Kaiser-Ebersdorf 18.
Ott Hans — Gastwirt — XVII., Dornbach, Hauptstraße 126.
Slorek Alois — Gastwirt — XVII., Hernals, Leopoldigasse 28.
Wohlmuth Julie — Geflügelhandel — II., Große Mohrengasse 22.
Taurer Leopold — Gemischtwarenhandel — XIII., Baumgarten, Pachmanngasse 13.
Fiedler Eduard — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Ottakring, Elisabethgasse 11.
Gelder Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Langegasse 44.
Hanns Ludwig — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Fendigasse 4.
Heitmann Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Schlösselg. 19.
Ludwig Leopoldine — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Tandelmarktg. 14.
Millek Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Adamsgasse 25.
Papoušek Marie — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — XVI., Ottakring, Hauslabgasse 9.
Platzek Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Wallensteinstr. 30.
Reisinger Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß — VII, Zollergasse 33.
Rapf Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Reinprechtsdorferstr. 31.
Soller Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Rauchfangkehrergasse 27.
Tiefenbach Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Grundsteingasse 22.
Weiß Karl Richard — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Kettenbrückeng. 23.
Fleischer Emil — Getreide-Commissionshandel — II., Obere Donaustr. 89.
Wellischek Theresia — Großfuhrwerk — V., Lainzerstraße 1.
Goldenberg Angelo — Herren-, Knaben- und Kinderkleiderhandel — II., Obere Donaustraße 101.
Bauernhansel Elisabeth — Holz-, Kohlen- und Coaks-Kleinhandel — XVIII., Währing, Blumengasse 6.
Hutterer Anton — Holz-, Kohlen- und Coaks-Kleinhandel — XVIII., Währing, Kreuzgasse 4.
Kirchhofer Marie — Holz- und Kohlen-Kleinverschleiß — II., Leopoldsg. 8.
Sinkovits Ambrosius — Hornviehhandel — XII., Meidlinger Schlachthaus.
Hoyer Karl — Juwelier, Gold- und Silberschmied — XV., Fünfhaus, Haidmannsgasse 1.
Poek Francisca Anna — Kaffeesiederin — XV., Fünfhaus, Mariahilfergürtel 25.
Reiß Ernestine — Kaffeesiederin — II., Franzensbrückenstraße 13.
Berger Josef — Klaviermacher — V., Margarethenstraße 59.
Bronec Josef — Kleidermacher — VIII., Tigergasse 9.
Kurtz Henriette — Kleidermacherin — VII., Neustiftgasse 78.
Glogovszky Josef — Kleinfuhrwerk — II., Nordbahnhof.
Hüber Johann — Kleinfuhrwerk — XVIII., Währing, Wienerstr. 42/44.
Madersbacher Georg — Kleinfuhrwerk — XIV., Rudolfsheim, Dreihausgasse 27.
Staucker Leopoldine — Kunstblumen-Erzeugung — XVI., Ottakring, Liebhartsgasse 98.
Schmied Marie — Marktfierantie — XVI., Ottakring, Ganglbauergasse 16.
Hirsch Elisabeth — Marmorschleifergewerbe — V., Wolfganggasse 33.
Micco Giuseppo — Marmorplatten und Mosaikböden-Erzeugung — XVIII., Währing, Gürtelstraße 4.
Schumann Marie — Maskenleihanstalt — VII., Mariahilferstraße 52.
Biba Ferdinand Engelbert — Metallgießerei und Maschinenfabrik — XIII., Breitensee, Hauptstraße 86.
Czerny Francisca — Milchhandel — XIII., Hacking, Auhofstraße 83.
Gehmacher Albine — Milchhandel — XIII., Breitensee, Hütteldorferstraße 3.
Wanderer Marie — Milch-Verschleiß — XVI., Ottakring, Breitenseerstraße 15.
Findra Aloisia — Milch- und Brot-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Märzstraße 70.
Brunner Francisca — Milch- und Gebäck-Verschleiß — V., Embelg. 47.
Rudolf Therese — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XII., Meidling, Miesbachgasse 21.
Dienstl Marie — Modistin — XVII., Hernals, Stiftgasse 43.
Fischer Barbara — Naturblumenhandel — VII., Neustiftgasse 31.
Bacsa Ignaz — Obst-, Grünwaren- und Fischhandel — XVII., Hernals, Hauptstraße 1.
Rubaninszky Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVIII., Währing, Gürtel 8.
Weingarten Siegmund, Weingarten Chaim Simon — Papier- und Mercantildrucksorten-Verschleiß — II., Obere Donaustraße 47.
Hajek Louise — Pfaidlerin — XVII., Hernals, Kirchengasse 46.
Possecker Franz — Pferdefleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Gaullachergasse 51.
Leopold Alexander — Privat-Lehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — II., Glockengasse 3.
Krames Anton — Reinigung von Wohnungen, Geschäftslocalitäten und der Einrichtungsgegenstände — VII., Hermanngasse 11.
Mader Anton — Salz-Verschleiß — XVI., Hasnerstraße 36.
Löffler Josef — Sammeln von Pränumeranten — XVI., Neulerchenfeld, Gürtel 8.
Voit Ambros — Schriftenmaler — X., Humboldtgasse 28.
Feiereis Josef — Schuhmacher — XIV., Hauptstraße 44.
Saip Thomas — Schuhmacher — X., Staatsbahngasse 4.
Welan Josef — Schuhmacher — XVII., Antongasse 21.
Schmelzer Barbara — Schuhmacherzugehör-Verschleiß — II., Othmargasse 18.
Brenneßl Elise — Selchwaren-Verschleiß — XVI., Burggasse 4.
Wimmer Katharina — Selchwaren-Verschleiß — VII., Kaiserstraße 11.
Weigel Florian — Siebwaren- und Drahtgeflechthandel — XI., Pfeifergasse 47.
Boda Marie — Spirituosen-Verschleiß — II., Dresdnerstraße 113.
Weißmann Jakob — Spirituosen-Verschleiß — II., Lilienbrunngasse 19.
Lang Samuel — Mechanische Strickerei und Wirkwarenfabrik — V., Griesgasse 36.
Czerwinka Heinrich — Tapezierer — XVIII., Währing, Antonigasse 14.
Balka Helene — Victualienhandel — V., Griesgasse 1.
Rumbold Anna — Victualienhandel — XVIII., Währing, Cottagegasse 3.
Kuplent Christine — Victualien-Verschleiß — VIII., Tigergasse 32.
Struska Franz — Victualien-Verschleiß — II., Obere Donaustraße 2.
Barilits Katharina — Marktvictualienhandel — XVI., Brunneng., Markt.
Ellinger Charlotte — Marktvictualien- und Geflügelhandel — XVI., Brunnengasse, Markt.
Mixner Theresia — Marktvictualienhandel — XVI., Brunneng., Markt.
Mon Gottlieb — Marktvictualienhandel — X., Eugenplatz.
Vollbart Marie — Marktvictualienhandel — II., Karmelitermarkt.
Müller Theresia — Wäscherin — XVI., Laudongasse 8.
Kustler Karl — Wäscheputzerei — XVI., Blumengasse 12.
Böhm Franz — Wetz- und Bimsstein-Erzeugung — XVI., Neulerchenfeld, Fröbelgasse 7.
Kauz Leopold — Wildbret- und Geflügelhandel — III., Rasumoffskygasse 26.
Pollak Josef — Wirkwaren-Erzeugung — VII., Ulrichsplatz 4.
Schramböck Marie — Zeitungs-Verschleiß — XII., Ignazgasse 21.
Sila Marie — Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — XVII., Rosensteing. 41.

* * *

## Gewerbeanmeldungen vom 13. Jänner 1894.

Gerlinger Friedrich — Bäcker — VI., Liniengasse 32.
Hanisch Engelbert — Bäcker — XVII., Gerlgasse 21.
Rosenberger Max — Bäcker — II., Tandelmarktgasse 4.
Kramer Gitel — Brantweinschank — XVI., Ottakring, Hauptstraße 134.
Schwarz Gabriel — Brantweinschank — XVI., Neulerchenfeld, Grundsteingasse 50.
Hovadek Heinrich — Drechsler — XVI., Herbststraße 3.
Rothmüller Max — Drechsler — VI., Kopernikusgasse 4.
Maurer Auguste — Einspännergewerbe — II., Obere Augartenstr. 56.
Wendl-Söldner Karl, Chini Martin jun., Chini Marie, Govorcsin Zeno — Fabriksmäßiger Betrieb der Färberei, chemischen Wäscherei und Druckerei — VI., Mollardgasse 20.
Mandl Josef — Fell-Verschleiß — II., Kleine Schiffgasse 32.
Rötzer Josef — Fleischhauer — X., Columbusplatzmarkt.
Schreiber Franz — Fleischhauer — XVI., Hasnerstraße 27.
Moser Therese — Fragnerin — V., Siebenbrunnengasse 63.
Fallinsky Karl — Friseur — XIV., Stättermayergasse 3.
Grabher Franz — Fußboden- und Schuhlack-Erzeugung und Handel mit demselben — XIII., Penzing, Hietzingergasse 3.
Stirsky Karl — Gas- und Wassereinleitungsgewerbe — II., Rembrandtstraße 14.
Werner Lodovica — Gastwirtin — XIII., Hacking, Auhofstraße 14.
Schneider Katharina — Geflügelhandel — II., Große Stadtgutgasse 15.
Elischberger Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Ottakring, Gablenzgasse 24.
Fesel Chill — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Untere Augartenstr. 13.
Förtmann Margarethe — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Goldschlagstraße 37.
Freund Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Mariahilferstr. 79.
Holzinger Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Dadlergasse 10.
Jellinek Berthold — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Kronprinz Rudolfsstraße 52.
Jetzinger Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Lambrechtsgasse 4.
Jezek Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XX., Robert Hamerlinggasse 14.
Filka Victoria — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Triesterstraße 13.
Neudorfer Brigitta — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Wohllebeng. 8.
Schick Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Kirchengasse 34.
Schornböck Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Wilhelminenstraße 1.
Schreiner Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Liebhartsg. 59.
Steiner Gustav — Gerbstoffe- und Ledercommissions-Verschleiß — II., Taborstraße 27.
Jungreithmeyer Josefa — Großfuhrwerk — VI., Magdalenenstraße 18.
Schmidt Georg — Häuseradministration — II., k. k. Prater 50.
Semo Simon — Handelsagentie — VI., Windmühlgasse 38.
Reschny Jakob — Herrenkleidermacher — II., Hannovergasse 7.
Hotovec Matthias — Holz- und Kohlen-Kleinhandel — XVI., Ottakring, Abelegasse 7.
Pretsch Josef — Holz- und Kohlen-Verschleiß — X., Herzgasse 6.
Stubenrauch Katharina — Holz- und Kohlen-Kleinverschleiß — XVI., Ottakring, Weyprechtgasse 2.
Schmelzer Barbara — Lederausschnitt — II., Klosterneuburgerstraße 41.
Sauer Marie — Lohnfuhrwerk — XV., Fünfhaus, Sperrgasse 10.
Weisse August — Marktvictualienhandel — IV., Obstmarkt.
Hasenbeck Henriette — Marktvictualien- und Brot-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld — Brunnengasse, Markt.
Hanisch Engelbert — Mehl-, Grieß- und Presshefe-Verschleiß — XVII., Hernals, Gerlgasse 21.
Schmidl Michael — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Habichergasse 30.
Zanda Marie — Mode- und Trauerwaren-Verschleiß — IV., Kettenbrückengasse 6.
Schürrer Josef — Naturproductenhandel — IV., Freihaus 1.
Hoffstädter Karoline — Obsthandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Jarabek Katharina — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 3.
Majtasz Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 3.
Uher Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Langegasse 1.
Zemanowicz Eva — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen — XVI., Ottakring, Payergasse 3.
Sinaiberger Ignaz, Friedjung Fanni — Verschleiß von ätherischen Ölen, gebrannten geistigen Getränken und Thee — II., Fruchtgasse 1.
Ruf Magdalena — Pfaidlerin — II., Kaiser Josefstraße 7.
Taigner Adrienne — Privatlehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — II., Robertgasse 1.
Schoul Franz — Sattler — XIII., Penzing, Hauptgasse 44.
Gläser Ernst Richard — Schleif- und Polierstein-Erzeugung — XVII., Hernals, Uniongasse 38.
Huber Johann — Schuhmacher — XVI., Ottakring, Hauptstraße 194.
Langfelder Jakob — Schuhwaren-Verschleiß — VI., Stumpergasse 29.
Sponsel Marie — Schuhmacherzugehör- und Leisten-Verschleiß — II., Brigittagasse 11.
Misak Anton — Selchwaren-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Märzstraße 61.
Margulies Deborah — Spirituosen-Verschleiß — IV., Heugasse 80.
Trübenbach Anna Marie — Spirituosen-Verschleiß — X., Laxenburgerstraße 37.
Großberger Johann — Stadtträger — XVI., Ottakring, Seilergasse 25.
Kubie Johanna — Taschnerwaren-Verschleiß — II., Taborstraße 11.
Franze Franz — Tischler — XVI., Neulerchenfeld, Herbststraße 31.
Löw Marie — Verabreichung von Speisen — II., Schiffamtsgasse 17.
Rosenfeld Max — Wechselescompteur — II., Große Mohrengasse 16.
Kreisel Ottilie — Wein-, Bier- und Sodawasser-Verschleiß in Flaschen — III., Hauptstraße 47.
Hodurek Marie — Wirkwaren-Erzeugung — VI., Gfrornergasse 10.
Draxler Theodor — Ziergärtner — V., Johannagasse 33.
Talamini Francisca — Zuckerbäckerei — XVI., Ottakring, Saillergasse 9.
Stein Karoline — Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — II., Circusgasse 39.

* * *

## Gewerbeanmeldungen vom 15. Jänner 1894.

Magistris Heinrich — Anstreicher — I., Weihburggasse 5.
Dworžak Johann — Bildhauer — VII., Schottenfeldgasse 31.
Mitterreiter Heinrich — Bildhauer — VII., Schottenfeldgasse 21.
Tomann Karl — Holzbildhauergewerbe — XVIII., Währing, Michaelerstraße 31.
Diamant Johanna — Brantweinschank — I., Postgasse 16.
Herrmann Friedrich — Commissionswaren-Verschleiß — VII., Siegmundgasse 8.
Kommer Heinrich — Currentwarenhandel — I., Neuthorgasse 8.
Tatzer Franz — Drechsler — XIV., Rudolfsheim, Siegmundgasse 13.
Heinz Anna — Farben-Verschleiß — IV., Kettenbrückengasse 16.
Braumüller Adelheid — Fischhandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Schmidt Vincenz — Friseur — IV., Heumühlgasse 2.
Ohler Johann — Gastwirt — VII., Schottenfeldgasse 61.
Raab Anna — Gastwirtin — I., Kohlmessergasse 6.
Bazar Clementine — Geldwechslergewerbe — VII., Mariahilferstr. 100.
Beschorner Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Rothe Löweng. 12.
Cervinka Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Michaelergasse 19.
Hayramer Elisabeth — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Riemergasse 2.
Hörner Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Maximilianstraße 8.
Racke Friedrich Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Alserbachstraße 24.
Neugebauer Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Hauptstraße 7.
Novák Amalia — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Westbahnstraße 16.
Schwarz Adolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Annagasse 10.
Szmtics Andreas — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Veronikagasse 48.
Hammerschlag Ludwig — Geschirr-Verschleiß — IX., Kolingasse 10.
Reiß Ignaz — Handelsagent — VII., Siebensterngasse 25.
Hofmann Heinrich, Grünsfeld Karl — Holz-Commissionshandel — I., Rathhausstraße 2.
Augenthaler Anna — Kleidermacherin — III., Ungargasse 25.
Lippi Louis Alexander — Kleidermacher — I., Wallfischgasse 4.
Müller Emilie — Kleidermacherin — I., Am Hof 9.
Uzel Franz Josef, Uzel Anton, Firma M. Holzwarth — Damenkleidermacher — I., Maysedergasse 1.
Hellerl Francisca — Kleinfuhrwerk — IV., Hauptstraße 52.
Loeber Karl — Korkschneiderei — IV., Favoritenstraße 54.
Frömml Johann Baptist, Frömml Karl — Fabriksmäßiger Betrieb der Kunst- und Metallgießerei — VII., Zieglergasse 64.
Eisler Emil Hugo — Kurzwaren-Verschleiß — I., Schwertgasse 4.
Askonas Emil, Firma Heller & Askonas — Commissions- und Exporthandel mit Kurz- und Wirkwaren — I., Gonzagagasse 23.
Blaczizek Heinrich Paul — Kurz- und Galanteriewaren-Verschleiß — I., Rothenthurmstraße 16.
Klobuznik Marie — Kurzwaren-, Schulhefte-, Preislisten-, Preiszettel-, Stundeneintheilungen-Verschleiß — III., Salesianergasse 19.
Repetty Karl — Lampen-Verschleiß — I., Bartensteingasse 14.
Leitner Karl — Mehl- und Grieß-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorf 12 b.
Zetschok Georg — Brot- und Mehl-Verschleiß — II., Miesbachgasse 20.
Bernhardt Simon — Fabriksmäßige Erzeugung von Mieder, Krägen und Manschetten — VII., Neubaugasse 14.
Kriwanek Katharina — Milchmeiergewerbe — XVII., Hernals, Rosensteingasse 110.
Hebartner Johanna — Milch-Verschleiß — IX., Grünethorgasse 4.
Stummvoll Anna — Milch- und Gebäck-Verschleiß — III., Haidingerg. 26.
Fischer Francisca — Modistengewerbe — IX., Fuchsthalergasse 32.
Herzl Karoline — Möbel-Verschleiß — I., Schottenring 9.
Kretz Max — Commissionshandel mit Nürnberger- und Kurzwaren mit Ausschluss von Gold- und Silberwaren — I, Wollzeile 6.
Hofbauer Robert — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — IV., Schönburgstraße 20.
Brandt Karl — Pfaidler — IV., Hauptstraße 83.

Kulla Aloisia — Pfaidlerin — IX., Bindergasse 3.
Rehaczek Barbara — Pfaidlerin — XIV., Rudolfsheim, Hauptstraße 88.
Seibel Osias — Pfaidler — IX., Grüne Thorgasse 19 a.
Kornwill Moriz — Realitäten-An- und Verkauf — I., Eliabethstraße 26.
Haber Rosa — Reinigungsgewerbe — I., Tiefer Graben 27.
Nowak Franz — Schlosser — IV., Schönburgstraße 26.
Přibil Josef — Schuhmacher — XIV., Rudolfsheim, Plankengasse 32.
Sauer Johann — Selchwaaren-Verschleiß — IV., Hauptstraße 22.
Neuzil Wenzel — Tischler — XIII., Penzing, Schmidgasse 23.
Toldt Albert — Handel mit Trauerwaren — I., Tuchlauben 15.
Neufeld Simon — Trödler — VII., Schottenfeldgasse 48 b.
Folba August — Victualien-Verschleiß — XVIII., Währing, Annag. 7.
Obřslik Rudolf — Wäscher — XII., Meidling, Ruckergasse 29.
Magistris Heinrich — Zimmermaler — I., Weihburggasse 5.
Nikolawf Marco — Zuckerbäckerwaren-, Canditen- und Halva-Erzeugung — V., Wehrgasse 18.

* * *

## Gewerbeanmeldungen vom 16. Jänner 1894.

Seligmann Albert, Dr. — Advocatie — II., Obere Donaustraße 109.
Hackhofer Josef, Bosch Franz — Baumwolle- und Leinwandwarenfärberei — XIX., Nußdorf, Färbergasse 5.
Kraus Peter — Bauunternehmung — XIX., Heiligenstadt, Sommerg. 1.
Sourek Anton — Bildhauer — XII., Meidling, Ignazgasse 26.
Schwarz Adolf — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
Schlesinger Maurice — Börseeffecten-Commissionshandel — IX., Kolingasse 4.
Hofmannsthal Rudolf v., Weiß Anton — Commissionshandel mit Börseeffecten — I., Hohenstaufengasse 9.
Fischer Karl — Brantwein- und Theeschank — II., Schüttelstraße 85.
Kodletz Ludwig — Brennholzhausierhandel — II., Wallensteinstraße 22.
Steinböck Franz — Buffet nach Art des Cantinenbetriebes — XIX., Ober-Döbling, Parkstraße 2.
Pongratz Marie — Cantinenbetrieb — XIX., Grinzing, Berggasse 29.
Crovetto Johanna — Chocolatewaren- und Canditen-Verschleiß — I., Tegetthoffstraße 6.
Schwarz Jakob — Commissionswarenhandel — I., Gonzagagasse 5.
Cottage-Eislaufverein, Obmann Karl Freiherr von Engerth — Eislaufplatz-Unternehmung — XIX., Ober-Döbling, Parkstraße 2.
Kabelka Albert — Fleischhauer — IX., Mariannengasse 30.
Müller Anton — Fleisch-Verschleiß — I., Markthalle, Stadiongasse.
Spitzer Julius — Fleisch-Verschleiß — II., Novaragasse 37.
Schwarz Isak — Fleisch-Commissionshandel — III., Großmarkthalle.
Schuller Josef — Gast- und Schankgewerbe — XVIII., Währing, Kreutzgasse 6.
Urnauer Johann — Gast- und Schankgewerbe — XIX., Heiligenstadt, Barawitzkagasse 6.
Augustin Johann — Gastwirt — XVIII., Währing, Säulengasse 1.
Purzelmayer Leopold — Gastwirt — XIX., Nußdorf, Hauptstraße 65
Esarmann Franz — Geflügelhandel — XII., Meidling, Schönbrunner Hauptstraße 164.
Bittner Robert — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Lerchenfelderstr. 83.
Glader Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Alsbachstraße 23.
Grötzner Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Himbergerstr. 30.
Klettenhofer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Kreutzgasse, Markt.
Kraus Adolf — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Obere Augartenstr. 70.
Maimann Siegmund — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Franz Josefs-Quai 29.
Nagl Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Weinhauserstraße 19.
Österreicher Siegmund — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Untere Augartenstraße 5.
Richter Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — XIX., Ober-Döbling, Hauptstraße 2.
Schenk Eduard — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Stiftgasse 63.
Strof Antonie — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Meidling, Mandlgasse 13.
Weinberger Julius — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Steinergasse 11.
Wohl Cäcilie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIX., Ober-Sievering, Hauptstraße 1.
Hauslich Bernhard — Geschäftsbesorgung gegen Provision — I., Wipplingerstraße 21.
Kunze August — Geschirrhandel — XIX., Heiligenstadt, Barawitzkag. 3.
Wieser Leopold — Großfuhrwerk — XIX., Nußdorferlände 17.
Bloch Leopold — Handelsagentie — XIX., Sommergasse 1.
Koref Leopold — Handelsagentie — IX., Liechtensteinstraße 15.
Friedl Albert — Herausgabe der Zeitschrift „Novitätenanzeiger für Comptoir und Haus“ — I., Kärnthnerring 17.
Russell Josef Eugen, Dr. — Herausgabe der periodischen Zeitschrift „Progresse“ — I., Franz Josefs-Quai 1 a.
Granichstädten Ferdinand — Herausgabe der Druckschrift „Wiener Börsenwoche“ — I., Schreyvogelgasse 3.
Mandl Karl — Honig-, Wachs- und Honigwein-Verschleiß in verschlossenen Gefäßen — XII., Meidling, Schönbrunner Hauptstraße 75.
Aschner Samuel — Kaffeesieder — II., Große Stadtgutgasse 10.
Höhnhold Wilhelm — Kaffeesieder — XIX., Heiligenstadt, Pfarrplatz 3.
Wončk Marie — Kaffeesiederin — IX., Nußdorferstraße 25.
Prochaska Franz — Kaffeeschank — I., Akademiestraße 2 a.
Ullmann Regine — Kaffeebrennerei — II., Schmelzgasse 11.
Ullmann Regine — Kaffee- und Feigenkaffeeverkauf — II., Schmelzg. 11.
Oleszkiewicz Auguste — Kalender- und Gebetbücher-Verschleiß — I., Am Hof.
Schulz Therese — Kalender-, Schul- und Gebetbücher-Verschleiß — XII., Gaudenzdorf, Schönbrunner Hauptstraße 47.
Balzeweit Therese — Kleidermacherin — IX., Severingasse 6.
Bastl Amalie — Kleidermacherin — II., Franzensbrückenstraße 24.
Pischel Anton — Kleidermacher — I., Jakobergasse 8.
Müller August — Kleinfuhrwerk — XIV., Rudolfsheim, Felberstr. 108.
Geldner Johann — Ledergalanteriewaren-Erzeugung — VI., Gumpendorferstraße 135.
Wiener Rudolf, Pick Anton, Kohn Emil — Ledertuch-, Fußtapeten- und Waschtuchhandel — I., Börsegasse 1.
Fuhrmann Karl — Lohnfuhrwerk — XIII., Unter-St. Veit, Hauptstraße 22.
Soffer Friedrich — Marktfahrergewerbe — II., Volkertstraße 13.
Anderl Juliana — Maschinstrickerin — VII., Apollogasse 11.
Goldhammer Jakob — Materialwarenhandel — XIX., Ober-Döbling, Hauptstraße 62.
Hofer Barbara — Milch-Verschleiß — IX, Markthalle.
Födinger Elisabeth — Modistin — XIV., Rudolfsheim, Reindorfg. 26.
Janda Franz — Musiker — II., Staudingergasse 9.
Bauer Katharina — Naturblumenhandel — IX., Marktgasse 26.
Szupel Johann — Obst- und Grünwarenhandel — XVIII., Währing, Zimmermannsgasse 15.
Konik Eva — Obst-, Grünzeug-, Gemüse- und Blumenhandel im Umherziehen — XV., Fünfhaus, verlängerte Pelzgasse 699.
Löwy Isidor — Obstweinhandelsagentie — II., Rembrandtstraße 8.
Klügel Gustav — Papier-Verschleiß — XII., Meidling, Johannesg. 15.
Niemetz Elise — Papier-, Schreibrequisiten- und Kurzwaren-Verschleiß — VII., Burggasse 2.
Jägermayer Ida — Pfaidlerin — I., Maximilianstraße 11.
König Therese — Pfaidlerin — XV., Fünfhaus, Turnergasse 16.
Weiß Amalie — Pfaidlerin — II., Springergasse 24.
Jäger Hedwig — Privatarbeitsschule für Mädchen — XI., Simmering, Dorfgasse 24.

(Das Weitere folgt.)

## Inhalt:



Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich** Edler v. **Nadler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.